

# Aus der SKOS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **96 (1999)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Präsidentenwahl an der Mitgliederversammlung

### SKOS-Richtlinien neu auf CD

*Walter Schmid, Zürich, als Präsident und François Mollard, Freiburg, als Vizepräsident: Dieses Führungsduo wird der Vorstand der Mitgliederversammlung der SKOS in Bellinzona zur Wahl empfehlen.*

An seiner Klausur-Sitzung von Ende März hat der Vorstand der SKOS auf Antrag der Geschäftsleitung die Nachfolgeregelung für den zurücktretenden Präsidenten Andrea M. Ferroni vorgespurt. Der Mitgliederversammlung, die am Donnerstag, 27. Mai 1999, in Bellinzona tagen wird, werden Walter Schmid als Präsident und mit François Mollard ein Romand als Vizepräsident zur Wahl empfohlen. Spannend spricht das Hauptreferat zu werden: Arbeitgeberpräsident Hasler wird das Thema Existenzsicherung aus seiner Sicht beleuchten.

### Richtlinien auf CD-ROM

Die CD «Sozialhilfe – Aide sociale – Aiuto sociale» ist eine Koproduktion der SKOS und des Bundesamtes für Statistik. Sie enthält nicht nur die Richtlinien in den drei Landessprachen, sondern auch das Bundesgesetz über die Zuständigkeit für die Unterstützung Bedürftiger (ZUG), ein ZUG-Abrechnungsformular und den Bericht der SKOS-Kommission ZUG/Rechtsfragen zu spezifischen Fra-

gen zur Anwendung des ZUG. Das BfS hat ein Inventar der bedarfsabhängigen Sozialleistungen und Grunddaten zu den Kantonen beigesteuert.

Systemvoraussetzungen sind: Windows 95, 98, NT. Der Preis für die CD beträgt Fr. 40.– für SKOS-Mitglieder und Fr. 70.– für Nichtmitglieder.

### Neue Nummern

Die SKOS-Line läuft neu über eine Gratisnummer: 0800 887 877. Die Anrufer werden mit einem Telefonbeantworter verbunden und können Fragen zu den Richtlinien und schwierigen Unterstützungssituationen stellen. Innerhalb von 48 Stunden erhalten die Fragesteller einen Rückruf. Fragen können aber auch per Post, Fax oder E-Mail an die SKOS gerichtet werden. Für Mitglieder ist die Beratung unentgeltlich, Nichtmitglieder bezahlen für die erste Auskunft Fr. 75.–.

In Vorbereitung ist in Zusammenarbeit mit der sozialinfo.ch auch eine Homepage im Internet.

*Die SKOS-Geschäftsstelle hat neue Telefon- und Faxnummern erhalten. Sie erreichen die SKOS neu über: SKOS, Mühlenplatz 3, Postfach, 3000 Bern 13, Tel. 031/326 19 19, Fax 031/326 19 10, E-Mail: admin@skos.ch.*

cab